

Bewerbung als Beisitzerin und gender- und frauenpolitische Sprecherin im Landesvorstand

Liebe Freund*innen,

je mehr Perspektiven und Erfahrungen wir zusammenbringen können, desto schlagkräftiger werden wir. Als Landesverband sind wir auf einem guten Weg, unseren Feminismus inklusiver zu gestalten. Intersektionalität, also das Zusammenspiel mehrerer Unterdrückungsmechanismen zu erkennen, muss dabei unser Leitbild sein. Ich will nicht, dass cis Frauen, trans* Frauen, inter und nicht-binäre Personen gegeneinander ausgespielt werden. Unser Feminismus muss Platz für alle haben – egal wie alt, welcher Herkunft, Religion, ob Kinder oder keine. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, Geschlechter-gerechtigkeit zu verwirklichen!

Während wir an einer feministischeren Zukunft arbeiten, breiten sich Frauen- und Queerfeindlichkeit gerade in vielen Kreisen, leider auch bei jungen Leuten, erschreckend aus. Rechte Kräfte heucheln eine vermeintliche Sicherheit in tradierten Familien- und Rollenbildern vor. Sie versuchen Schritt für Schritt feministische Errungenschaften und die Emanzipation von Frauen und queeren Menschen rückgängig zu machen. Wir müssen Narrative entwickeln, die sich dieser Rückwärtsbewegung in den Weg stellen. Wenn Rechte auf Social Media Jugendliche für ihren Antifeminismus gewinnen wollen, müssen wir zeigen, warum diese unterkomplexen Geschlechterrollen keine Antwort für die Krisen unserer Zeit sind. Wir stehen für eine offene Gesellschaft und den Willen, echte Lösungen und Perspektiven zu finden. Denn uns Grünen ist klar, dass Sexismus, geschlossene Grenzen oder das Leugnen des Klimawandels kein einziges Problem lösen wird.

Viele Menschen wählen uns und sind in unserer Partei aktiv, weil wir diejenigen sind, die weiterhin und trotz aller Diskursverschiebungen für eine solidarische Gesellschaft eintreten. Dafür müssen wir als Partei ein starkes gesellschaftspolitisches Profil behalten und an neue Herausforderungen anpassen. Bei allen Krisen, die wir gerade zu bewältigen haben, darf dieser Kern unserer politischen Arbeit nicht in Vergessenheit geraten.

Ein wichtiger Teil davon ist die Reform der Frauenkonferenz zur FLINTA-Konferenz, an der ich aktiv mitwirken und im Austausch mit der gesamten Partei vorantreiben möchte. In den kommenden Jahren freue ich mich darauf, die feministischen Projekte, die ich gemeinsam mit dem Landesvorstand auf den Weg gebracht habe, fortzusetzen und viele weitere zu starten. Es ist mein Ziel, die Stärkung von FLINTA-Personen in verantwortungsvollen Positionen voranzutreiben, die wir mit den Moderations- und Satzungstrainings für FLINTA-Mitglieder in Kreisvorständen begonnen haben. Das erfolgreiche Format des Antragstrainings für neue FLINTA-Mitglieder möchte ich wiederbeleben.

Unser Landesverband wird vor allem von engagierten Ehrenamtlichen getragen. Jede*r Einzelne bringt seine individuellen Stärken und Fähigkeiten mit. Mir ist wichtig, dass Menschen in allen Lebenslagen und mit unterschiedlichen Charakteren und Bedürfnissen die Möglichkeit haben, sich aktiv bei uns einzubringen. Dafür müssen wir geeignete Räume schaffen, in denen jede*r seine Ideen und Anliegen einbringen kann. Der Strukturprozess auf Landesebene und in den Kreisverbänden hat bereits gute Fortschritte gemacht. Nun gilt es, daran anzuknüpfen und weiterzumachen.

Gemeinsam mit dem neuen Landesvorstand und euch möchte ich daran arbeiten, dass in unserem Landesverband niemandem aufgrund des Geschlechts politische Teilhabe verwehrt wird. Ich bin überzeugt, dass Geschlechtergerechtigkeit uns alle etwas angeht, egal welches Geschlecht wir haben. Ich will noch mehr Orte schaffen, in denen Frauen sich gegenseitig stärken können. Ich will unsere Gleichstellungspolitik inklusiver gestalten und mit euch darüber diskutieren, wie wir alle von mehr Feminismus profitieren können.

Dafür bitte ich um Euer Vertrauen.



Jana Brix

Über Mich

Ich bin Jana und 27 Jahre alt. Neben meiner politischen Arbeit studiere ich Kulturwissenschaft im Master und arbeite als wissenschaftliche Mitarbeiterin, vor allem im Bereich Kulturpolitik, im Bundestag.

✉ jana.brix@gruene-berlin.de

Mitglied Bündnis 90/Die Grünen und Grüne Jugend
seit 2015

Sprecherin der GJ Berlin
2017 - 2019

Mitglied im Parteirat der Grünen Berlin
2017 - 2021

Mitglied im Diversity-Rat der Grünen Berlin
2018 - 2022

Mitglied im Kreisvorstand Charlottenburg-Wilmersdorf
2020 - 2022

Koordinatorin Facharbeitsgruppe Kulturelle Vielfalt für das Landeswahlprogramm
2020

Direktkandidatin für das Abgeordnetenhaus in Charlottenburg-Nord
2021

Beisitzerin sowie gender- und frauenpolitische Sprecherin im Landesvorstand
seit 2021